



Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



7. Biomassetag in Witzenhausen war ein Erfolg

Der nunmehr 7. Biomassetag fand am 25. November in Witzenhausen statt. Neu an dieser Tradition war, dass sich bereits am Vorabend, die oft weit angereisten Referenten, zu einem Expertengespräch beim Gastgeber der Landesanstalt für Landwirtschaft Hessen trafen. In der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr tauschten sich die Experten der Biomasse zu ihren Erfahrungen in Forschung und Entwicklung, sowie der Umsetzung der Projekte aus. Der nächste Tag begann um 9.00 Uhr mit den ersten

Vorträgen zur effizienten Nutzung der Biomasse. Der gewöhnliche Schwund der Teilnehmer nach der Mittagspause blieb aus. Bis zum Schluss gegen 15.30 Uhr waren die Teilnehmer interessierte Zuhörer und aktive Diskutanten. Auch nach dem offiziellen Ende gab es noch fachliche Zwiegespräche und neue Kontakte wurden geknüpft. 19.00 Uhr war es dann geworden, als auch wir uns auf den Heimweg machen konnten. Etwas geschafft aber auch glücklich über die erfolgreiche Veranstaltung und die neu geknüpften Kontakte und vor Allem das Wiedersehen mit treuen Partnern aus den beiden Jahren der Tätigkeit des Netzwerkes.

Fördermittelbescheid der TAB liegt vor

Im November ging der Fördermittelbescheid der TAB bei den Kreiswerken des Landkreis Schmalkalden-Meiningen ein. Nun gilt es im Januar 2017 zügig mit der Umsetzung des Projektes zur Standortermittlung für eine PYREG Anlage in Schmalkalden zu beginnen und bis März umzusetzen. Danach kann mit der praktischen Umsetzung begonnen werden. Die Zeit drängt. Wir wollen schnellstens Ergebnisse um den gesetzlichen Auflagen aus dem Kreislaufabfallwirtschaftsgesetz baldmöglichst gerecht zu werden.

Netzwerktreffen am 12. Dezember signalisiert das Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit der Netzwerkpartner

Rückblick und Vorausschau waren die Hauptthemen beim Netzwerktreffen am 12. Dezember 2016. Alle Anwesenden wünschten sich eine weitere Zusammenarbeit auch nach dem Ende des Förderzeitraumes durch ZIM. Bei allen Wünschen bleibt auch der Blick auf die Finanzen und damit die Bewältigung des Eigenanteiles zur Förderung. Umso erfreulicher war es das Herr Martin Toll als Referatsleiter am Gespräch teilnehmen konnte. Mit sachlichen und informativen Argumenten schilderte der Referatsleiter die Probleme und Zwänge rund um das Fördermittel- und Beihilferecht. Wichtig ist, dass sich weitere Netzwerkpartner finden und der leistungsbezogene Anteil der Eigenmittel besser in Anspruch genommen wird. Mit der Uni Göttingen, der PYREG GmbH, dem AgroSax e.V. aus Bautzen und dem Landkreis könnten weitere wichtige Partner ab 2017 gewonnen werden.

E-Mail: nemas@hs-schmalkalden.de

Prof. Dr.-Ing. Robert Pietzsch Telefon: 03683 688-2119
Katja Schreiber, M. Sc. Telefon: 03683 688-2231
Peter Spieß Telefon: 03683 688-2226

mail: r.pietzsch@hs-sm.de
mail: k.schreiber@hs-sm.de
mail: p.spiess@hs-sm.de

